

Call for Papers

Kindheit und Entwicklung

Prävention psychischer Störungen

Herausgeber: Timo D. Vloet

Psychische Störungen gelten als eine der größten gesundheitspolitischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Insbesondere die Häufigkeit von psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter sowie die mitunter schweren Verläufe, die u. a. durch Chronizität, Begleiterkrankungen und ein niedriges psychosoziales Funktionsniveau gekennzeichnet sind, verdeutlichen die Notwendigkeit präventiven Handelns. Trotz der steigenden Anzahl an Programmen, Studienvorhaben und Publikationen im deutschsprachigen Raum ist der Beleg wirksamer Methoden weiterhin als gering einzuschätzen.

Vor diesem Hintergrund will sich die Zeitschrift mit einem speziellen Themenheft der „Prävention psychischer Störungen“ widmen. Es wird dazu eingeladen, Originalarbeiten, welche einen evidenzbasierten Beitrag zur Erhaltung und Verbesserung der mentalen Gesundheit im Kindes- und Jugendalter leisten, einzureichen. Die Studien können sich sowohl mit der Grundlagenforschung, im Sinne der Identifikation von Risiko- und/oder Schutzfaktoren, als auch der Wirksamkeit von Präventionsprogrammen in explorativen oder konfirmatorischen Studien beschäftigen.

Eingereichte Beiträge sollen empirische Originalbeiträge aus dem deutschen Sprachraum umfassen. Die Beiträge werden anhand eines Abstracts vorab ausgewählt. Dieses ist zu strukturieren in Theoretischen Hintergrund, Hypothesen, Methode, (Entwurf der) Ergebnisse und Diskussion. Abstracts können auf Deutsch und Englisch eingereicht werden. Die finalen Manuskripte können ebenfalls auf Deutsch und Englisch eingereicht werden. Die Manuskripte durchlaufen im Vorfeld der Publikation ein Peer-Review-Verfahren. Wir bitten nur um Einreichungen, für die sichergestellt ist, dass das vollständige Manuskript nach Einladung bis zum 01.08.2023 eingereicht werden kann. Die Veröffentlichung des Themenschwerpunktes ist für das 2. Quartal 2024 geplant.

Bitte senden Sie Ihre Abstracts (bis zu 2.000 Zeichen) bis zum **01.05.2023**

an die E-Mail-Adresse: Kindheit-und-Entwicklung@hogrefe.de

Prof. Dr. Timo D. Vloet

Universitätsklinikum Würzburg